Geschrieben von: JR
Montag, den 05. Dezember 2022 um 12:09 Uhr

TSG Giengen – TV Brenz 22:23 (11:10) Am Wochenende stand ein besonderes Highlight im Spielplan. Am Samstag um 20 Uhr in der Schwagehalle ging es im Derby gegen den TV Brenz. Trotz der Partnerschaft im Jugend- und Frauenbereich musste für dieses Spiel die Freundschaft für 60 Minuten bei Seite gelegt werden.

Von Anfang an war das Spiel durch die beiden Abwehrreihen dominiert. Giengen stand im Positionsangriff der Gegner äußerst stabil und konnte einige Ballgewinne verbuchen. Doch leider wurden die Ballgewinne zu selten in eigene Tore umgemünzt. Trotzdem konnte man nach acht Spielminuten bereits mit 3:1 in Führung gehen. Auch der weitere Verlauf der ersten Hälfte änderte nichts. Es blieb ein Kopf an Kopf Rennen. Brenz konnte zwar den Anschluss halten und auch immer mal wieder ausgleichen, trotzdem schaffte es Giengen mit einer knappen Führung in die Halbzeit zu gehen.

In der zweiten Hälfte blieb es ähnlich. Doch die TSG scheiterte zu Beginn der zweiten Hälfte wiederholt am gut aufgelegten Torhüter der Gäste und musste bereits kurz nach Wiederanpfiff die Führung an Brenz abgeben. Das Spiel blieb weiterhin hart umkämpft und auch Brenz gelang es nicht sich abzusetzen. Somit war klar, dass es auf eine spannende Schlussphase hinauslaufen wird. Zunächst schien es so, aufgrund einer kurzen Schwächephase der Hausherren, welche Brenz sehr gut nutzte und mit drei Toren in Führung ging, dass das Spiel gelaufen sei. Doch Giengen schaffte es mit einer taktischen Umstellung in der Abwehr Brenz nochmal gewaltig unter Druck zu setzen. Die TSG konnte 30 Sekunden vor Schluss erneut den Anschlusstreffer erzielen. Brenz nahm daraufhin nochmal eine Auszeit, um die Taktik für die verbleibenden Sekunden zu besprechen. Nach Wiederanpfiff startete Giengen direkt mit einer offensiven Abwehr und schaffte es tatsächlich den Ball zu gewinnen. Ein schneller Angriff der Giengener wurde durch Brenz nochmal unterbunden, in Folge dessen leider der Pfiff für den klaren 7-Meter ausblieb. Somit verlor Giengen in einem hoch spannenden Spiel mit 22:23.

Die Mannschaft bedankt sich bei den zahlreich anwesenden Zuschauern und Fans für die tolle Unterstützung!

Es spielten: Johannes Daumann, Jochen Renelt – Benedikt Grötchen, Dennis Schellenberger, Patrick Gebhardt, Bernd Fischer, Luis Brachert, Drilon Buqani, Enes Yatkin, Marius Bauer, Sebastian Schübelin, Florian Gebhardt, Daniel Tenyer, Patrick Weller